



Das MTV-Blasorchester überzeugte das Publikum und heimste viel Beifall ein.

FOTO: UDO STARKE

# Donnernder Beifall für eine musikalische Reise

Das MTV-Blasorchester präsentiert sein 49. Herbstkonzert.

Von Udo Starke

**Wolfenbüttel.** Auf eine musikalische Reise nahm am Wochenende das MTV-Blasorchester in der Wolfenbütteler Lindenhalle die Besucher mit. Unter dem Motto „Dinner for you“ servierte die Musiker anlässlich ihres 49. Herbstkonzerts bekannte Lieder aus aller Welt. Die musikalische Leitung hatte Professor Franz Riemer, der als „Sternekoch“ angekündigt wurde.

Als Moderatoren fungierten David Kirkham und Mandy Punthöler, die sicher und wortgewandt durch das vielseitige Programm führten. Sie waren es auch, die zu Beginn des Konzertes in die Rollen – angelehnt an den legendären Sketch „Dinner for one“ – von Butler James und Miss Sophie schlüpften und einige Lacher einheimsten.

So wählte James zunächst als Entree das Jugendorchester, das gemeinsam mit der Bläser-AG des Theodor-Heuss-Gymnasiums die Titel „Hunger Games“ und „Red Hot Chili Peppers Greatest Hits“

spielten. Donnernder Beifall signalisierte, dass der Einstieg mit diesen Appetithäppchen gelungen war.

Was folgte, waren vor und nach der Pause musikalische Leckerbissen, die das MTV-Blasorchester prächtig vortrug. Garniert mit einer „Löffel Polka“, einem Saxofon („Baker Street“) und Oboe-Solo („Idylle“) ging es weiter im Programm, und die Musiker sammelten fleißig weitere Pluspunkte.

Es waren fantastische Darbietungen, die Dirigent Riemer und sein Orchester im Gepäck hatten. Auch die Soli wurden begeistert vom Publikum aufgenommen. Dabei glänzte am Saxofon Patricia Matzander und an der Oboe Natalie Riemer. Es waren ausdrucksstarke und atemberaubende Beiträge, die zum Gelingen des Abends maßgeblich beitrugen.

In diesem Jahr hatten die Veranstalter erneut ein besonderes Bonbon parat. Zu dem weltbekannten Stück „Lemon Tree“ lieferten vor der Bühne die beiden Tänzerinnen Lea Poludniak und Jana Krafft (Mo-

dem Dance Gruppe des MTV) eine beeindruckende Choreografie, die mit viel Beifall bedacht wurde. Einen starken und energiegeladenen Eindruck als Gast hinterließ der Kammerchor Braunschweig mit den beiden Stücken „Modern Girl“ und „Something beautiful“, zum Teil unterstützt vom Orchester.

Ebenso gut kam nach der Pause ein Medley zu dem Thema „80er-Jahre Kult“ an. Des Weiteren wurden „Udo Jürgens Live“, „Ice Cream“, „Another one bites the Dust“, „You sexy Thing“ und „Tequila“ gespielt.

Selbstverständlich entließ das Publikum das Orchester nicht ohne Zugaben. Zum Abschluss des zauberhaften Abends glänzten die Musiker mit einem kleinen Nachtisch und spielten „American Pie“.

Es war ein grandioser Abend in der Lindenhalle, der jeden Musikgeschmack traf. Fans dürfen sich jetzt schon auf die 50. Auflage im nächsten Jahr freuen – wahrscheinlich wieder mit einigen Überraschungen.